



Sammlung Theaterzettel

Zu ebener Erde und oberer Stock

Müller, Adolf

1871-12-31

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

1589

555

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 51. Sonntag, den

31. Dezember 1871.

Neu einstudirt:

Zu ebener Erde & oberer Stock.

Vocal-Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen, von Restroy. Musik von A. Müller.

Herr von Goldfuchs, Spekulant und Millionär	.	.	Herr Werner.
Emilie, dessen Tochter	.	.	Frl. Hagen.
Johann,	}	Bediente des Herrn von Goldfuchs	Herr Gutenthal.
Friedrich,			Herr Eichrodt.
Anton,			Herr Wogritsch.
Fanny, Stubenmädchen	.	.	Frl. Riesling.
Chevalier Bonbon	.	.	Herr Jacobi.
Georg Michael Zins, Hausbesitzer	.	.	Herr Bauer.
Wermuth, Buchhalter	.	.	Herr F. Müller.
Meridon, erster Koch	}	bei Goldfuchs	Herr Knapp.
Aspid, zweiter Koch			Herr Fischer.
François, Küchenjunge			Frl. Bössl.
Herr von Steinfels	.	.	Frau Gros.
Frau von Steinfels	.	.	Herr Orth.
Herr von Wachsweich	.	.	Frau Herbort.
Frau von Wachsweich	.	.	Herr Pichler.
Schluder, ein armer Tandler	.	.	Frau Hoffmann.
Frau Sepherl, seine Frau	.	.	Herr Stein.
Adolph, 21 Jahre alt, Tag-	}	Schluder's Kinder	Frl. Janson.
schreiber bei einem Notar,			S. Hauser
Christoph,			A. Erle.
Kettel,			Kleine Altmicher.
Seppel,			Herr Ditt.
Reß,	Frau Wiczek.		
Damian Stugel, Frau Sepherl's Bruder, ein zu Grunde gegangener	.	.	Herr Starke.
Tandler, jetzt Gehülfe seines Schwagers	.	.	Herr Mühlendorfer.
Salerl, eine Anverwandte Schluder's	.	.	Herr Peters.
Wilm, Sekretair eines Lord's	.	.	Herr Adler.
Gerichtsperson	.	.	Herr Strubel.
Zuwag, Tagelöhner	.	.	Herr Lehner.
Bech, Kellner	.	.	
Plugertern, Tagelöhner	.	.	
Grob,	}	Tandler	
Trumpf,			

Herren und Damen, Tandler, Tandlerinnen, Bediente.

Die Handlung spielt zugleich in der Wohnung des Herrn von Goldfuchs im oberen Stock und in des Tandler's Wohnung zu ebener Erde in einem und demselben Hause.

Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. Kasseneröffnung 5 Uhr.

Heute sind die mit Lit. **II** bezeichneten Sperritz-Abonnement-Karten gultig.

Alle Freibillete ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

Preise sind die Sonntagspreise nämlich Parterre 48 kr. u. s. w.

Billete zu den Sperritzen im Parquet und in der Rejerveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.

10 " 31 " " " " Frankenthal und Worms.

Nachts 10 " 45 " " " " Mannheim " Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe etc.

Zu Anschluß an obige Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.